



Bundestagswahl 2021 - die Sozialpolitik der Parteien im Sopo-Check

15.07.2021

Alle in die gesetzliche Rentenversicherung, Sondersysteme überwinden 	Gesetzliche Rentenversicherung schrittweise in Bürgerversicherung umwandeln 	Erwerbstätigenversicherung 	FAIRWANDEL Wahl 21
Stabilisierung des Rentenniveaus, keine Anhebung 	Stabilisierung des Rentenniveaus, keine Anhebung 	Stärkung der gesetzlichen Rente 	Schwächung der gesetzlichen Rente zugunsten Aktienmarktrente
Riester entbürokratisieren, freiwilliges Standardprodukt einführen 	Vorsorge im Bürgerfonds aus Einkommen der Beschäftigten für alle, mit Widerspruchsmöglichkeit 	Riester abwickeln, eingesparte Zulagen in gesetzliche Rente, keine Kapitaldeckung 	Schwerpunkt auf Ausbau der privaten Vorsorge
Einige Verbesserungen 	Betriebe sollen Finanzierungsbeitrag leisten. „Kleine Unternehmen“ sollen nur noch reine Beitragszusage anbieten 	Überwiegend arbeitgeberfinanzierte Betriebsrente durch verbindliche tarifvertragliche Regelungen 	Reine Beitragszusage, ganze Belegschaften in Entgeltumwandlung einbeziehen (Opt-Out für den Einzelnen)
Ja zur Rente mit 67 	Ja zur Rente mit 67 	Nein zur Rente mit 67 	Flexibilisierung des Rentenalters (führt zu Anhebung bzw. Renten Kürzung)

SOPAINFO.de

In der Corona-Pandemie hat der Sozialstaat seine Bedeutung erneut unter Beweis gestellt. Durch die Kurzarbeit wurde vielfach Beschäftigung gesichert und niemand dürfte mehr ein gut ausgestattetes Gesundheitssystem als Luxus bezeichnen. Die Pandemie hat jedoch auch die Schwächen und Schutzlücken unseres Sozialstaates gezeigt: Die Kassen der Arbeitslosen- und Krankenversicherung sind leer, die sozialen Sicherungssysteme schützten längst nicht alle. Insbesondere Selbständige und Minijobbende fielen durchs Raster.

Und auch wenn die Pandemie geht, bleibt die große Herausforderung der Transformation der Arbeitswelt.

Für die IG Metall ist klar, dass ein gut ausgestatteter Sozialstaat Kernelement einer sozial-ökologischen Transformation ist. Während die Arbeitgeberverbände versuchen die Situation unter dem Vorwand der Krisenkonsolidierung schamlos auszunutzen, weitgehend **altbekannte Vorschläge für Sozialkürzungen** unterbreiten und schlicht versuchen sich **aus der Verantwortung zu stehlen** setzen wir auf eine Weiterentwicklung des Sozialstaates. Wesentlicher Leitgedanke ist dabei, bestehende sozialpolitische Probleme zu bearbeiten und den **Herausforderungen des ökologischen Umbaus Rechnung zu tragen**. Die IG Metall hat entsprechende Vorschläge für die Arbeitsmarkt-, Renten-, Gesundheits- und Pflegepolitik vorgelegt.

Welche Angebote machen die Parteien? Wir haben uns die sozialpolitischen Teile ihrer Wahlprogramme angesehen und mit den Forderungen der IG Metall verglichen.

Quelle: <https://www.sopo-info.de/de/article/26.bundestagswahl-2021-die-sozialpolitik-der-parteien-im-sopo-check.html>